

EIN PROZESS – VIER SPRACHEN

Wer waren die Simultandolmetscher bei den Nürnberger Prozessen?

Diesen Herbst begehen wir den 76. Jahrestag der Urteilsverkündung der Nürnberger Kriegsverbrecherprozesse.

Die Ausstellung „Ein Prozess – Vier Sprachen“ widmet sich den Menschen, ohne die ein solch internationales Verfahren kaum möglich gewesen wäre, die allerdings oft in Vergessenheit geraten sind:

den Simultandolmetscherinnen und -dolmetschern.



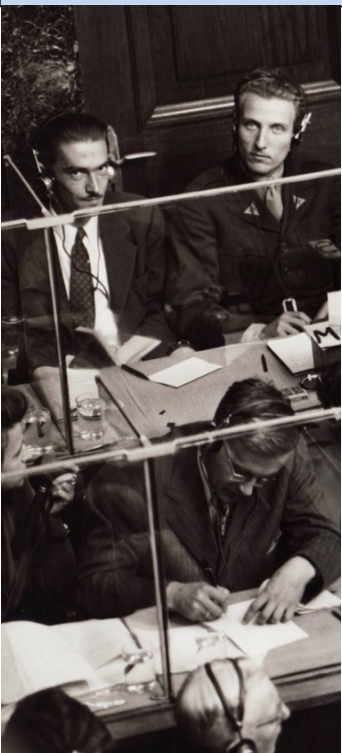
National Archives, USA

C.D. MacIntosh

M. Bortlin-Brant

DER DURCHBRUCH DES MODERNEN SIMULTANDOLMETSCHENS

Die Nürnberger Prozesse gelten als Meilenstein in der Entwicklung der internationalen Strafgerichtsbarkeit und stellten zugleich den Durchbruch des modernen Simultandolmetschens dar. Während die juristischen Aspekte der Prozesse vielfältig erforscht und analysiert wurden, blieb der Beitrag derjenigen, deren Leistung die viersprachige Prozessführung 1945 überhaupt erst möglich gemacht hatte, völlig unbeachtet.



Wer waren also diese Pioniere?

Bemerkenswerterweise waren es zahlreiche Menschen, die selbst Opfer des NS-Regimes geworden waren, darunter deutsche Jüdinnen und Juden. Sie standen vor einer Herkulesaufgabe: Das gleichzeitige Hören und Sprechen in unterschiedlichen Sprachen ist eine immense kognitive Belastung. Andererseits stellte der Prozess für diese Menschen auch eine große emotionale Herausforderung dar. Bewegende Lebensgeschichten, die einen neuen Blick auf den Prozess und die Anfänge des Konferenzdolmetschens eröffnen.



SEITHER HAT SICH VIEL VERÄNDERT

Aus der globalisierten Welt von heute ist mehrsprachige Kommunikation – und damit das Dolmetschen – nicht mehr wegzudenken. Um die Arbeitsbedingungen dieses höchst anspruchsvollen Berufes zu optimieren, gründeten die Dolmetscherinnen und Dolmetscher von damals einen Berufsverband – den Internationalen Berufsverband der Konferenzdolmetscher AICC. Der Arbeit des Verbandes ist es zu verdanken, dass aus den schwierigen Gegebenheiten moderne technische Lösungen entwickelt wurden, ohne die der Einsatz von Simultandolmetschern heute kaum denkbar wäre. Auch diese Lösungen können Sie im Rahmen dieser Ausstellung selbst erleben!

Heute kommen Dolmetscherinnen und Dolmetscher nicht nur bei internationalen Strafprozessen zum Einsatz. Man hört sie im Fernsehen, bei Hauptversammlungen und sogar während Live-Operationen. Durch die Entwicklung des simultanen Ferndolmetschens können sie selbst in Pandemiezeiten bei Veranstaltungen jeglicher Art die Kommunikation unterstützen. Doch auch die Forschung im Bereich automatische Übersetzung und Künstliche Intelligenz macht rasante Fortschritte. Werden neue Technologien die noch so junge Disziplin des Simultandolmetschens bald ersetzen?





Begleitprogramm zur Ausstellung im MARCHIVUM – Mannheims Archiv,

Haus der Stadtgeschichte und Erinnerung 06.07.2022, 18 Uhr: Eröffnungsveranstaltung

Sie sind die Pioniere des Konferenzdolmetschens und trotzdem hat nie jemand über sie berichtet. Unter widrigsten Umständen sorgten sie für eine reibungslose Verständigung im Gerichtssaal und damit auch für den Durchbruch des Simultandolmetschens. Konsekutiv- und Simultandolmetschen live erleben!

- Grußworte der Stadt Mannheim und des MARCHIVUM
- Einführung durch Sandra Liepelt, Diplom-Dolmetscherin aiic; Musikbeitrag von Mal Hombre und anschließender Empfang

12.07.2022, 18 Uhr: Curt Sigmar Gutkind und die Anfänge der weltweit ersten Dolmetscher-Ausbildung in Mannheim 1929-1933

Die Ursprünge der modernen Dolmetscherausbildung liegen in der Handelshochschule Mannheim. Dieser Vortrag beleuchtet den spannenden und zugleich tragischen Lebensweg von Curt Sigmar Gutkind und macht sein Engagement für das Mannheimer DolmetschInstitut erlebbar.

- Vortrag von Andreas Kelletat (Universität Mainz / Germersheim)

20.07.2022, 18 Uhr: Geschichte des Dolmetschens

Tauchen Sie ein in die Historie des Konferenzdolmetschens! Wir beleuchten herausragende Persönlichkeiten, die weit über die Nürnberger Prozesse hinaus zur Professionalisierung und Institutionalisierung des Berufsstandes beigetragen haben.

- Vortrag von Dr. Charlotte Kieslich, LL.M., Konferenzdolmetscherin und Übersetzerin

27.07.2022, 18 Uhr: Das Streben nach dem guten Ton – Simultandolmetschtechnik von Nürnberg bis Corona

Die Simultandolmetschanlage im Gerichtssaal der Nürnberger Prozesse konnte man noch mit einer Haarnadel lahmlegen. Und wie arbeiten Dolmetscher heute mit modernster Technik im Spannungsfeld zwischen Präsenzveranstaltungen und virtuellen Meetings? Das erfahren Sie durch spannende Anekdoten und Einblicke aus unserem Berufsalltag.

- Vortrag von Matthias Haldimann, M.A. Konferenzdolmetscher, PRISMA Language Solutions GmbH

01.08.2022, 18 Uhr: Über-setzungen als demokratische Praxis: Aktuelle Kontexte und Herausforderungen

Über-setzen im erweiterten Sinne ist eine Transferleistung, die eine Vermittlung von bzw. ein tiefes Eintauchen in Ereignisse voraussetzt, die in den Gerichtsprozessen (Nürnberg / München / Halle und weitere) verhandelt werden. Was macht das mit den Über-setzenden? Einblicke in die Praxis des Über-setzens als Prozess der Vermittlung traumatischer Prozesse einhergehend mit rassistischen und antisemitischen Gewalttaten im öffentlichen Bereich.

- Podiumsgespräch mit Esther Dischereit

03.08.2022, 18 Uhr: Interpreters in Conflict Areas – the Need for Protection (Vortrag in englischer Sprache)

Dolmetscher in Krisengebieten – Brückenbauer zwischen verfeindeten Welten. Ein Projekt des Berufsverbandes zum Schutz von Dolmetscherinnen und Dolmetschern in Krisengebieten und das Versagen des Westens – eindrucksvoll illustriert am Beispiel des langjährigen Konfliktes in Afghanistan.

- Vortrag von Linda Fitchett, Konferenzdolmetscherin aiic

Alle Vorträge finden in Präsenz statt und werden per Livestream (www.marchivum.de) übertragen. Im Anschluss an die Vorträge Führungen durch die Ausstellung.

MARCHIVUM

Archivplatz 1
68169 Mannheim

Öffnungszeiten der Ausstellung

07.07.-07.08.2022

Di., Do.-So.: 10-18 Uhr; Mi.: 10-20 Uhr



Eine gemeinsame Veranstaltung der aiic Deutschland, des MARCHIVUM und des Vereins Konferenzdolmetschen Vergangenheit, Gegenwart, Zukunft e.V. unter der Schirmherrschaft der Stadt Mannheim.



Sprechen Sie uns an! 1trial4languages@aiic.de www.1trial-4languages.org/exhibitions/